

Information der betroffenen Personen (Mitglieder) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Sonnenstrahl e.V. Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche, Goetheallee 13,
01309 Dresden

Gesetzlicher Vertreter:

Der Vorstand

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH - Ingo Krause, E-Mail: dsb@sonnenstrahl-ev.org

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Im Rahmen der Mitgliederpflege und des Managements werden personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Beitragseinzug bzw. Kontrolle der Beitragsüberweisung
- Zusendung der Spendenbescheinigung
- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Einladung zu Vereinsveranstaltungen
- Information der Mitglieder: Zusendung der Vereinszeitschrift

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Mitarbeiter und Vorstand des Sonnenstrahl e.V.)

Sonstige Empfänger z.B. Zeitschriftabonnenten (bei Vereinseintritt wird Name und Vorname bzw. Firmenname in Zeitschrift Sonnenstrahl veröffentlicht, sofern eine Einwilligung vorliegt)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Nach Kündigung einer Mitgliedschaft werden die Daten gesperrt und zur Nutzung unzugänglich gemacht. Die Löschung der Mitgliederdaten erfolgt nach Ablauf Verjährungsfrist für Mitgliedsbeiträge gem. § 195 BGB (3 Jahre).

Für Archivierungszwecke bleibt der Name von Gründungs- und Vorstandsmitgliedern dokumentiert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

**Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

ohne Bereitstellung von Daten, keine Mitgliedschaft möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.